



Überall für alle

SPITEX

Thalwil

JAHRES- BERICHT 2016





Überall für alle

SPITEX

Thalwil

4

EDITORIAL

Von Stefan Wittwer, Präsident der Spitex Thalwil.

10

SPITEX THALWIL IN ZAHLEN

Nebst der Jahresrechnung gibt es weitere interessante Zahlen zur Spitex Thalwil.

6

ERFAHRUNGS- BERICHT

Willy Streuli, Klient der Spitex Thalwil, kommt zu Wort. Er berichtet von einer persönlichen Notsituation und welche Rolle die Spitex bei der Lösung seiner Probleme gespielt hat.

12

MITARBEITENDE, VORSTAND UND ORGANE

Hinter der Spitex Thalwil stehen Menschen, die sich mit Leidenschaft und Hingabe ihrer Aufgabe widmen. Lernen Sie einige davon kennen...

8

RÜCKBLICK 2016

Neue Angebote, künftige Anforderungen, wachsende Bedürfnisse, Personelles und vieles mehr. Erika Bruttin, Geschäftsleiterin, berichtet über das ereignisreiche letzte Jahr.

14

JAHRESRECHNUNG



EDITORIAL

Liebe Mitglieder

Seit meiner Wahl vor einem Jahr lerne ich, was es bedeutet, eine vielseitige Organisation wie die Spitex Thalwil erfolgreich zu betreiben. Dabei stellt sich auch immer wieder die Frage, weshalb wir als Verein organisiert sind. Die Antwort – dies gleich vorweg – ist keine einfache. In jedem Fall aber bietet das 25-jährige Jubiläum Anlass, darüber nachzudenken.

Als gemeinnützige Organisation erbringen wir für die gesamte Thalwiler und Gattiker Bevölkerung zeitgemässe Dienstleistungen mit hoher Professionalität. Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Thalwil regelt eine Leistungsvereinbarung. Unsere Leistungen erbringen wir im Rahmen der Pflegegesetzgebung sowie unter dem Aspekt der Finanzierbarkeit. Dies bedeutet, dass die Spitex Thalwil die Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten abklärt und diese so weit unterstützt, wie es ihre jeweilige Situation erfordert.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind bestrebt, pünktlich und mit möglichst hoher Kontinuität bei den Klientinnen und Klienten zu sein. Im Idealfall bleibt Zeit für eine zusätzliche Handreichung oder ein persönliches Gespräch. Dieser Austausch ist insbesondere für Personen wichtig, die einsam sind und unter sozialer Isolation leiden. Unter Druck der steigenden Gesundheitskosten ist es aber leider so, dass wir nicht immer alle Wünsche erfüllen können. Als Verein – dies ein Teil der Antwort auf die eingangs gestellte Frage – verfolgen wir keine kommerziellen Ziele und erstreben keinen Gewinn. Wir übernehmen also Verantwortung im finanziellen Interesse von uns als Steuer- und Prämienzahler/innen.

Als lokale Arbeitgeberin mit u.a. drei Auszubildenden ist die Spitex Thalwil sehr interessiert, die beschriebenen Herausforderungen noch besser anzunehmen und nachhaltig weiterzuentwickeln. Dies im Interesse der Thalwiler und Gattiker Bevölkerung durch Verbesserung der Abläufe, Erweiterung des Angebotes (fallweise über die klassischen Kerndienstleistungen hinaus), verstärkte Kooperation im Bezirk Horgen sowie durch Einbezug spezialisierter Anbieter für Bereiche wie z.B. Onkologiepflege. Ebenso sind wir bestrebt, die wichtige Partnerschaft mit der zuweisenden Ärzteschaft weiter zu verbessern.

Insgesamt bin ich überzeugt, dass unsere Gesellschaft durch ehrenamtliche Tätigkeit an Zusammenhalt gewinnt. Die Spitex Thalwil ist sich traditioneller Tugenden bewusst und nutzt Handlungsspielräume im öffentlichen – nicht im eigenen – Interesse. Dies ist aus meiner Sicht vielleicht das stärkste Argument für die Organisation als Verein.

Die Überarbeitung des Corporate Design durch den Spitex Verband Schweiz haben wir zum Anlass genommen, die eigenen Kommunikationsmittel und -formen neu zu gestalten. Wir freuen uns auf Ihre Reaktionen und wünschen Ihnen einen interessanten Einblick in die öffentliche Spitex Thalwil.

Stefan Wittwer, Präsident



EIN INTERVIEW MIT WILLY STREULI AUS THALWIL.

DIE PERSPEKTIVE ÄNDERT DIE WAHRNEHMUNG

Bis vor kurzem stand Willy Streuli mit beiden Beinen fest im Leben. Nichts konnte den arri- vierten Bankfachmann so leicht aus der Ruhe bringen, alles schien in sicheren Bahnen zu verlaufen. Doch Mitte 2016 musste seine Ehefrau für drei Tage ins Spital. Im November darauf hatte Herr Streuli eine Augenoperation. Dann führte eins zum andern. Als Frau Streuli im Haushalt gestürzt ist und erneut hospitalisiert werden musste, ging es nicht mehr ohne fremde Hilfe.

Am 2. Dezember 2016 wurde Ihre Frau erneut notfall- mässig hospitalisiert. War sie früher schon stationär im Spital oder zur Kur?

Im Mai 2016 war meine Frau drei Tage im Spital. Nach ihrer Rückkehr hat uns Frau Dr. Kleinstück die Spitex empfohlen – das war unser erster Kontakt mit Ihrer Institution. Daraufhin kam wöchentlich eine Mitarbeiterin der Spitex Thalwil zu uns nach Hause und richtete die verordneten Medikamente.

Wann haben Sie realisiert, dass Sie die Situation nicht ohne Hilfe bewältigen können?

Wie wichtig und hilfreich Ihr Angebot ist, wurde mir erst so richtig bewusst, als meine Frau die Spitex in Anspruch nehmen musste. Nach meiner Augenoperation im November 2016 war es anfänglich schwer für mich, weil ich bislang immer alles selbstständig bewältigen konnte. Aber wenn die Sehfähigkeit eingeschränkt ist, ist man im Alltag auf fremde Hilfe angewiesen. Doch zum Glück war die Spitex Thalwil sofort vor Ort.

Was hätten Sie gemacht, wenn die Spitex nicht hätte helfen können?

Das weiss ich wirklich nicht, ich wäre echt in Schwierigkeiten geraten.

Wie viel Zeit ist verstrichen zwischen Ihrem ersten Kontakt und der Ankunft der Spitex-Mitarbeiterin?

Ich bin am 11. November 2016 am Nachmittag aus dem Kantonsspital Luzern entlassen worden. Zwei Stunden später war bereits eine Pflegefachfrau der Spitex bei mir zu Hause und hat mir Augentropfen und -salbe verabreicht. Alles lief perfekt.

Halten Sie es für wichtig, dass eine Spitex-Organisation örtlich nahe bei den Patienten ist?

Ja sicher, denn so ist gewährleistet, dass schnell reagiert werden kann. Als meine Frau stürzte und wir Hilfe benötigten, konnte die Spitex-Mitarbeiterin ihre Kollegin rufen. Innert kürzester Zeit war sie vor Ort und hat die Situation professionell gemeistert. Jede Gemeinde hat eine örtliche Spitex, und das ist auch gut so.



Halten Sie Institutionen wie die Spitex für notwendig? Liessen sich solche Hilfestellungen nicht effizienter erbringen?

Die Spitex Thalwil ist top organisiert, arbeitet hocheffizient, ohne dabei zu vergessen, den Menschen in den Mittelpunkt zu stellen. Was soll hier noch verbessert werden? Wir dürfen uns glücklich schätzen, ein so gut ausgebautes Gesundheitssystem zu haben, und dazu gehört ganz besonders auch die Spitex. Wir Thalwiler sollten die Dienste der Spitex nutzen und sie voll unterstützen, das ist mir heute sonnenklar.

Was halten Sie für wichtiger: dass das Spitex-Personal fachlich gut ausgebildet ist oder dass es über eine hohe Sozialkompetenz verfügt?

Beides ist wichtig, Professionalität und Menschlichkeit. Die Spitex Thalwil hat auch beides. Das Personal ist kompetent, freundlich und hilfsbereit.

Ich kann nur immer wieder Danke sagen! Und der Spitex ein grosses Kompliment aussprechen.

Die Spitex bietet nebst der Pflege auch praktische Hilfe im Alltag an. War das in Ihrem Fall notwendig?

Im Moment bin ich froh um die Pflege, ansonsten bin ich nach wie vor sehr selbstständig und möchte dies so lange wie möglich auch bleiben. Ich kann mir aber sehr wohl vorstellen, dass auch die Hilfe im Alltag für Menschen, die lieber in ihren vier Wänden alt werden wollen, unverzichtbar sein kann.

Müsste die Spitex kostentragend sein?

Um den Kostendruck zu reduzieren und abzufedern, wollen die Spitäler ihre Patienten möglichst frühzeitig wieder entlassen. Als Alternative und Brückenbauer kann die Spitex die Nachpflege im Hause des Patienten gewährleisten. Die Gesamtkosten reduzieren sich, selbst wenn die Spitex nicht kostendeckend arbeiten würde.

Welche Kontaktpunkte haben Sie heute mit der Spitex?

Nach einer erneuten Augenoperation Anfang des Jahres ist die Spitex wieder täglich bei mir im Einsatz.

Würden Sie Ihrem Umfeld eine Spitex-Mitgliedschaft empfehlen?

Auf jeden Fall, zur positiven Einstellung gehört auch eine Mitgliedschaft. Leider wird der Solidaritätsgedanke heute zu wenig beachtet.



«Die Spitex Thalwil ist top organisiert, arbeitet hocheffizient, ohne dabei zu vergessen, den Menschen in den Mittelpunkt zu stellen. Ich kann nur immer wieder Danke sagen! Und der Spitex ein grosses Kompliment aussprechen.»

JAHRESBERICHT DER GESCHÄFTSLEITUNG

Um den sich stets ändernden Bedürfnissen in der Pflege zu Hause gerecht zu werden, erweitert und professionalisiert die Spitex Thalwil ihr Angebot stetig. Im Jahr 2016 standen die Psychiatriepflege und die Qualitätssicherung im Vordergrund.

PSYCHIATRIEPFLEGE GANZHEITLICHER ANSATZ

Neben professionellen pflegerischen Massnahmen wie dem Spritzen oder Verabreichen von Medikamenten wird die psychische Unterstützung der Klientinnen und Klienten immer wichtiger. Die Spitex Thalwil hat deshalb im Jahr 2016 die Psychiatriepflege aufgebaut. Wir begleiten Menschen mit psychischen Problemen in ihrem gewohnten Umfeld mit dem Fokus, ihre Gesundheit zu fördern und die Krisensituationen so weit als möglich zu überwinden, so dass ein Klinikaufenthalt möglichst vermieden werden kann.

ABENDDIENST HOHE NACHFRAGE AUF DEM PRÜFSTAND

Um der hohen Nachfrage nach Einsätzen zwischen 17.00 und 20.00 Uhr gerecht zu werden, haben wir kurzfristig den Abenddienst ausgebaut. Darüber hinaus prüfen wir zusammen mit Spitex-Organisationen des Bezirks Horgen die Einführung eines 24-Stunden-Dienstes.

QUALITÄTSSICHERUNG PEER-FEEDBACK

Die Schwerpunkte der Aktivitäten zur Qualitätssicherung lagen im Jahre 2016 auf der Erarbeitung einheitlicher Standards in der Grundpflege und für die hauswirtschaftlichen Leistungen. Zwei langjährige, bestens ausgebildete Mitarbeiterinnen begleiteten und instruierten ihre Kolleginnen bei der Arbeit bei den Klienten zu Hause. Davon profitierten alle Beteiligten.

Neben der Qualität der Pflege bei den Klienten zu Hause wurden auch die administrativen Abläufe verbessert. So gelangen unsere Mitarbeitenden nun durch die elektronische Erfassung der Einsatzpläne, der Pflegeplanungen und der Verlaufsberichte noch schneller zu den notwendigen Informationen. Die dadurch gewonnene Zeit kommt unseren Klienten zugute und hat den positiven Nebeneffekt, dass die Krankenkassen uns vertrauen und im vergangenen Jahr keine Leistungen kürzten.

Ein wichtiges Qualitätskriterium ist die Zufriedenheit der Klienten mit unseren Leistungen. Dass wir auf dem richtigen Weg sind, bestätigen die vielen positiven Abschlussbewertungen.

SPITEX KOMFORT MEHR ALS DAS MINIMUM

Bedarfsgerechte Pflege und Betreuung, die von der Krankenkasse bezahlt und durch die Gemeinde subventioniert wird, deckt sich nicht immer mit den Bedürfnissen der Klienten. Darunter fallen hauswirtschaftliche Leistungen wie Fensterputzen oder Frühjahrsreinigung sowie der Wunsch nach einer konstanten Betreuungs- und Bezugsperson in der Pflege. Damit unsere Klienten alles aus einer Hand bekommen, bietet die Spitex Thalwil nichtsubventionierte Komfortleistungen an, die den individuellen Bedürfnissen der Klienten Rechnung tragen. So stand die Spitex im Jahr 2016 für Grundreinigungen, Fusspflege zu Hause oder auch zur Entlastung von Angehörigen im Einsatz.

MAHLZEITENDIENST BEWÄHRTER SERVICE

Die Spitex Thalwil hat entschieden, den Mahlzeitendienst in der bisherigen Form aufrechtzuerhalten. Unsere Kunden schätzen die Möglichkeit, den Zeitpunkt für die Mittagspause selbst zu bestimmen, ebenso wie die zuverlässige Lieferung und den persönlichen Kontakt zu unserer Mitarbeiterin.

KRANKENMOBILIEN EIGENSTÄNDIGKEIT FÖRDERN

Unsere Kunden begrüßen es sehr, dass die Spitex Thalwil das Krankenmobilen-Magazin führt und von Montag bis Freitag Rollatoren, Gehstöcke, Rollstühle und viele weitere Artikel verkauft oder ausleiht. Diese Wertschätzung zeigt sich nicht zuletzt in den vielen ausgeliehenen und verkauften Artikeln im Jahr 2016.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT PRÄSENT SEIN UND AUSTAUSCHEN

Auch im vergangenen Jahr begleiteten zwei Pflegefachpersonen den Thalwiler Altersausflug und standen den Organisatoren zur Seite. Sie waren da, wenn ein Pflaster gebraucht wurde, der Blutdruck in die Höhe ging oder wenn die Lippen blau wurden – und wenn auch nur vom Kirschenessen.

Am Gotthardstrassenmarkt konnten sich Interessierte über unser breites Angebot an Hilfe und Pflege zu Hause informieren lassen. Auch das traditionell durchgeführte Blutdruck- und Blutzuckermessen erfreute sich wieder grosser Beliebtheit.

Um die Bedeutung der Zusammenarbeit zwischen Klient, Spitex und Hausarzt zu unterstreichen, haben wir die Ärzteschaft von Thalwil zu einem Informationsanlass eingeladen. Trotz der geringen Teilnahme werden wir diese Veranstaltung auf jeden Fall wiederholen, sind wir doch davon überzeugt, dass die Kommunikation zwischen allen Beteiligten unseren Klienten zugute kommt und die Pflege zu Hause damit verbessert werden kann.

PERSONELLES WIR ARBEITEN GERNE FÜR DIE SPITEX THALWIL

All diese Leistungen und die gegenüber dem Vorjahr mehr verrechneten Stunden erfordern entsprechende personelle Ressourcen. Daher wurde unser Team durch vier Mitarbeitende erweitert, so dass wir uns glücklich schätzen können, trotz des Mangels an Fachkräften im Gesundheitswesen alle Stellen besetzt zu haben.

AUSBILDUNG MIT BLICK IN DIE ZUKUNFT

Nach den Sommerferien hat unsere dritte Lernende ihre Ausbildung als Fachfrau Gesundheit bei der Spitex Thalwil begonnen. Somit haben wir für jedes Ausbildungsjahr wissbegierige junge Menschen im Team. Durch die Unterstützung und Förderung der Lernenden wird nicht nur die Qualität in der Zukunft gewährleistet, sondern auch die Pflege stets weiterentwickelt.

WEITERBILDUNG KOMPETENZEN FÖRDERN

Die Spitex Thalwil fördert und unterstützt ihre Mitarbeitenden. So absolvieren zwei langjährige Mitarbeiterinnen die Ausbildung zur Fachangestellten Gesundheit im Validierungsverfahren und stehen kurz vor dem Ziel. Die Dipl.-Hauspflegerin hat ihre Führungsausbildung beendet und ist damit auf die Übernahme der Verantwortung für das Hauswirtschaftsteam vorbereitet.

Damit neben all den fachlichen Weiterbildungen die Zusammenarbeit nicht zu kurz kommt, findet jährlich eine Weiterbildung ausserhalb des Spitex-Zentrums in einer anderen Umgebung statt. Im vergangenen Jahr stand hierbei die Teamarbeit im Fokus.

DANKE

Tag für Tag und Abend für Abend sind die Mitarbeitenden der Spitex Thalwil im Dienst der Klientinnen und Klienten unterwegs. Ihnen gilt deshalb mein grösstes Dankeschön! Ausserdem bedanke ich mich bei unseren Partnern und zuweisenden Ärzten für das geschätzte Vertrauen, bei meinen Bezirkskolleginnen für die angenehme Zusammenarbeit sowie beim Vorstand für die wertvolle Unterstützung und das Vertrauen, das er mir als Geschäftsleiterin entgegengebracht hat. Und ein ganz besonderer Dank geht an unsere Klientinnen und Klienten für ihre Treue und für die vielen positiven Rückmeldungen, die wir im vergangenen Jahr von ihnen entgegennehmen durften. All diese Anerkennungen sind für uns Ansporn und Verpflichtung, auch zukünftig stets unser Bestes zu geben.

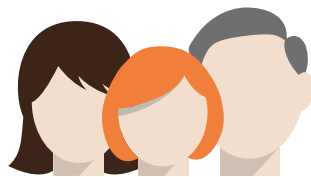
Erika Bruttin, Geschäftsleiterin

STATISTIK 2016

	2016	2015
VERRECHNETE STUNDEN		
Abklärung und Beratung	1 050	1 173
Behandlungspflege	5 300	4 409
Grundpflege	8 778	8 249
Hauswirtschaftliche Leistungen	6 444	6 587
Spitex Comfort Leistungen	124	119
TOTAL VERRECHNETE STUNDEN	21 696	20 537
KLIENTEN		
Männer	104	106
Frauen	230	249
TOTAL KLIENTEN	334	355
MAHLZEITEN		
VERKAUFTE MAHLZEITEN	3 310	3 256
MITARBEITENDE		
Total Personen per 31. Dezember	39	35
VOLLZEITSTELLEN	23	20,7
MITGLIEDER		
MITGLIEDER PER 31. DEZEMBER	876	913
davon Einzelmitglieder	512	536
Familienmitglieder	360	373
Kollektivmitglieder	4	4



8800 Thalwil
9 Büroarbeitsplätze
125 m² Bürofläche



39 Angestellte
7 Vorstandsmitglieder
49 000 Stunden/Jahr



3 Elektro-, **4** Benzinfahrzeuge
3 E-Bikes
55 000 Kilometer/Jahr

1050

Stunden Abklärungen
 und Beratungen

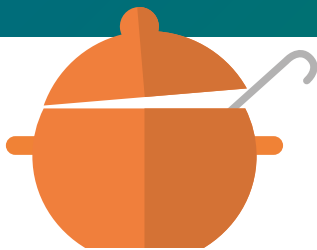
14 078

Stunden Pflege

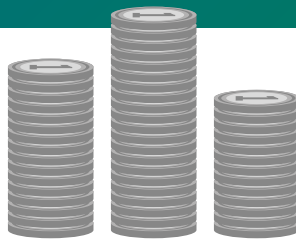


6444

Stunden Hauswirtschaft



3310 ausgegebene Mahlzeiten
37 000 Einweghandschuhe
1000 verteilte Wattestäbchen



2 653 000 Umsatz
2 097 000 Personalkosten
175 000 Betriebsaufwand



512 Einzelmitglieder
360 Familienmitglieder
4 Kollektivmitglieder

MITARBEITENDE FÜR DEN PROFESSIONELLEN BETRIEB VON HEUTE.

Eine Auswahl der insgesamt
39 Mitarbeitenden:



GRAZIA AMATI
Leitung Pflege



CLAUDIA AMBERGER
Pflegefachfrau
Ausbildungsverant-
wortliche



ROLAND SIMONET
Pflegefachmann
Psychiatrie



BARBARA METTLER
Die Stimme am
Telefon
Einsatzplanung

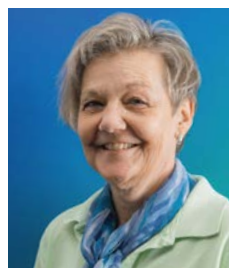
RUTH SENTI
Fachangestellte
Gesundheit



EVELINE BRUNNER
Fachverantwortliche
Hauswirtschaft
25 Jahre Spitex
Thalwil

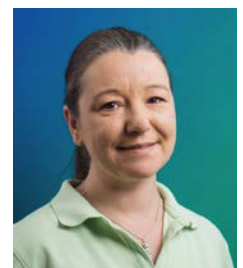


CHRISTIANA OSEI SAAH
Auszubildende
Fachangestellte
Gesundheit
2. Lehrjahr



SYLVIA ANDREOLI
Abenddienst

SANDRA KRAUTHEIM
Mahlzeitendienst,
Betreuung und
Hauswirtschaft



FÜHRUNGSQUALITÄT FÜR DIE HERAUSFORDERUNGEN VON MORGEN.

Der Vorstand legt die strategische Ausrichtung der Organisation fest und überwacht den Betrieb. Er besteht zurzeit aus sieben Mitgliedern.

Der Vorstand arbeitet eng mit der Gemeinde Thalwil zusammen. Ihm unterstellt ist die Geschäftsleitung, welche für die operative Führung verantwortlich ist.

Unser Vorstand besorgt seine ihm übertragenen Aufgaben als Kollegialgremium. Es sind verschiedene Kompetenzen und unterschiedliches Fachwissen vertreten. Ganz entscheidend für alle Vorstandsmitglieder sind der Wille zur zielgerichteten Zusammenarbeit und eine gute Diskussionskultur. Das ist bei der Spitex Thalwil zweifellos gegeben.



ERIKA BRUTTIN

Geschäftsleiterin,
dabei seit 2014



ARTHUR MATHYS

Beisitzer, Ressort
Projekte und
Marketing, Präsident
bis GV 2016



**ANDREAS
FLURY**

Delegierter Sozial-
kommission,
dabei seit September
2015

**HANSRUEDI
LANDIS**

Beisitzer, Ressort
Finanzen,
dabei seit 2012



**STEFAN
WITWER**

Präsident seit 2016



**MONIKA
KOPETSCHNY**

Delegierte Gesund-
heits- und Freizeit-
kommission, dabei
seit 2014



SAMUEL STUBER

Delegierter Ärztes-
schaft,
dabei seit 2012

**PETER
HIRSCHVOGEL**

Vizepräsident,
dabei seit 2012

ERFOLGSRECHNUNG 2016

	2016	2015
ERTRAG		
Einnahmen aus Pflege	1 052 541	964 900
Einnahmen aus Betreuung/Hauswirtschaft	261 397	264 958
Einnahmen aus anderen Fachbereichen	70 341	71 163
Beitrag der öffentlichen Hand Pflege	979 381	945 544
Beitrag der öffentlichen Hand Betreuung/Hauswirtschaft	289 969	349 089
Übrige Erträge, Bestandesveränderungen	-2	-783
BETRIEBSERTRAG	2 653 627	2 594 871
Mitgliederbeiträge	33 910	36 130
TOTAL ERTRAG	2 687 537	2 631 001
AUFWAND		
Sach- und Materialaufwand	37 690	43 841
Fahrzeug- und Transportaufwand	44 999	44 572
DIREKTER AUFWAND	82 689	88 413
BRUTTOGEWINN I	2 604 848	2 542 588
Lohnaufwand inkl. Sozialversicherungen	2 026 976	1 907 055
Übriger Personalaufwand	70 896	99 590
PERSONALAUFWAND	2 097 872	2 006 645
BRUTTOGEWINN II	506 976	535 943
Raum- und Energieaufwand	42 514	46 096
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	6 309	9 271
Verwaltungs-, Informatik- und Werbeaufwand	59 576	61 425
Versicherungen, Finanzaufwand, Sonstiger Betriebsaufw.	5 683	7 994
Abschreibungen	61 542	140 274
ÜBRIGER BETRIEBSAUFWAND	175 624	265 060
TOTAL AUFWAND	2 356 185	2 360 118
BETRIEBSERGEBNIS	331 352	270 883
Ausserordentlicher Aufwand	0	-6 060
Ausserordentlicher Ertrag	1 270	2 430
Rückstellungen für künftige Geschäftsrisiken	0	-52 000
Bildung Arbeitgeberbeitragsreserven	-66 000	-134 000
Rückstellungen Rückbau Seidenstrasse	-90 000	-20 000
Rückstellungen Projekte	-70 000	0
JAHRESGEWINN/ JAHRESVERLUST	106 622	61 253

BILANZ PER 31.12.2016

	2016	2015
AKTIVEN		
Flüssige Mittel (Kasse, Post, Bank)	571 007	397 370
Forderungen gegenüber KlientInnen	164 285	152 517
Forderungen ggü. Sozialversicherungen	232 434	209 261
Kontokorrent Gemeinde	213 680	216 977
Aktive Rechnungsabgrenzung	86 728	86 755
UMLAUFVERMÖGEN	1 268 134	1 062 880
Mietzinskautionskonto	40 003	0
Informatikeinrichtungen	1	0
Fahrzeuge	7	7
ANLAGEVERMÖGEN	40 011	7
TOTAL AKTIVEN	1 308 145	1 062 887
PASSIVEN		
Kreditoren	12 377	33 837
Kontokorrent Spendenfonds	15 915	14 633
Passive Rechnungsabgrenzung	65 028	45 819
Rückstellungen	185 603	105 371
Rückstellungen Rückbau Seidenstrasse	110 000	20 000
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	388 923	219 660
Rückstellungen für künftige Geschäftsrisiken	156 000	156 000
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL	156 000	156 000
VEREINSKAPITAL VOR GEWINNVERTEILUNG	656 600	625 974
JAHRESGEWINN	106 622	61 253
TOTAL PASSIVEN	1 308 145	1 062 887
Gewinnanteil Gemeinde Thalwil	-53 311	-30 626
VEREINSKAPITAL NACH GEWINNVERTEILUNG	709 911	656 601

SPENDENFONDS

Zuwendungen und Spendeneinnahmen 2016	13 281	12 143
FONDSVERMÖGEN PER 31.12.2016	646 787	633 007

REVISION

Die eingeschränkte Revision für 2016 wurde von der Sihlta Treuhand und Revisions AG durchgeführt. Der Bericht ist auf www.spitex-thalwil.ch/revision16 verfügbar.



Überall für alle

SPITEX
Thalwil

Spitex Thalwil

Seidenstrasse 3
8800 Thalwil

Telefon 044 723 19 19
info@spitex-thalwil.ch
www.spitex-thalwil.ch

Spendenkonto

CH79 0900 0000 8002 6890 0
PC 80-26890-0

